

Sammlung – Gabengebete für Messfeiern mit Kindern zur Auswahl



Hinweise

Das Gabengebet beschließt in der Messfeier die Gabenbereitung und leitet zum Eucharistischen Hochgebet über. Im Namen aller Versammelten wendet sich der Priester an Gott: Er möge die Gaben, die sie zum Altar gebracht hat, annehmen. In diese Gaben sind die Feiernden selbst mit eingeschlossen: ihre Hingabe an Gott und ihre Bereitschaft, sich im Glauben verändern zu lassen und nach dem Vorbild Jesu das Leben zu gestalten.

Zunächst fordert der Priester die Versammelten zum Beten auf. Dann trägt er mit ausgebreiteten Händen das Gabengebet vor. Mit der Akklamation „Amen“ bekräftigen und beschließen alle das Gebet.

Diese Sammlung bietet sechs Gabengebete zur Auswahl, die je verschiedene Aspekte der Eucharistie-Theologie kindgemäß ins Wort bringen.

Gabengebete zur Auswahl

I.

**V: Gott, Quelle des Lebens,
wir haben den Tisch bereitet,
um das Mahl zu feiern, das uns mit Jesus verbindet.**

**Schenke uns durch diese Feier neue Kraft für unser Leben.
Darum bitten wir durch Jesus Christus,
deinen Sohn und unser Freund.**

A: Amen.

II.

**V: Gott, du bist die Liebe.
Brot und Wein sind Zeichen dafür,
dass Jesus sich für uns hingegeben hat.**

**Lass uns in seiner Liebe bleiben –
heute und in Ewigkeit.**

A: Amen.

III.

V: Gütiger Gott,
du schenkst, was wir zum Leben brauchen.
Dafür danken wir dir.

Jetzt bringen wir Brot und Wein zum Altar.
Lass alle, die von diesem einen Brot essen,
eins sein in Jesus Christus,
deinem Sohn, unserem Bruder und Herrn.

A: Amen.

IV.

V: Du, unser Gott,
dein Sohn Jesus hat versprochen,
mitten unter uns zu sein,
wenn wir Eucharistie feiern.
Wie seine Freundinnen und Freunde damals
sind wir jetzt mit ihm am Tisch versammelt.

Wir bitten dich:
Schenke uns durch dieses Mahl Gemeinschaft –
untereinander und mit ihm, Christus,
unserem Bruder und Herrn.

A: Amen.

V.

V: Gott, unsere Stärke,
du schenkst Essen und Trinken zum Leben.
Dafür danken wir dir und preisen dich.
Schau auf Brot und Wein hier auf dem Altar.
Erfülle sie mit deiner Kraft
und schenke uns durch sie ewiges Leben.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, Brot des Lebens –
In Ewigkeit.

A: Amen.

VI.

**V: Heiliger Gott,
wir haben Brot und Wein zum Altar gebracht.
In dieser Feier werden sie zu Jesus selbst.**

**Lass uns dieses Geheimnis immer tiefer verstehen.
Darum bitten wir durch ihn, Jesus Christus,
unsern Bruder und Herrn.**

A: Amen.



AUTOR:INN:EN

Projektgruppe „Orationen“ des Netzwerks „Kindergottesdienst-katholisch“
(Referent/inn/en in den deutschen Bistümern und Deutsches Liturgisches Institut)

Redaktion: Inga Schmitt und Iris Maria Blecker-Guczki – 2025

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Die Gabengebete sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt.
Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

HINWEISE

Die Gebete/Orationen sind entsprechend den Vorgaben des Direktoriums für Kindermessen formuliert:

Damit die Kinder sich den Amtsgebeten des Priesters wirklich anschließen können, dürfen dazu für Kinder geeignetere Texte beliebig aus dem Römischen Meßbuch ausgewählt werden, wobei jedoch die liturgische Zeit zu beachten ist.

Das Prinzip der Auswahl wird jedoch nicht immer genügen, damit die Kinder die Amtsgebete als Ausdruck ihres eigenen Lebens und ihrer religiösen Erfahrung verstehen, da die Orationen für Meßfeiern mit Erwachsenen geschaffen sind. In solchen Fällen steht nichts im Wege, die Texte der Orationen des Römischen Meßbuches dem Verständnis der Kinder anzupassen.

Dabei ist jedoch die Funktion und in etwa auch der wesentliche Inhalt zu erhalten und alles zu vermeiden, was mit der literarischen Art der Amtsgebete nicht vereinbar ist, wie zum Beispiel moralisierende Aufforderungen und kindische Redeweise.

(Direktorium für Kindermessen Nr. 50f. – online verfügbar hier: https://dli.institute/wp/wp-content/uploads/2017/11/ah77_12.pdf)

Liturgische Bücher (<https://staeko.net/>):

Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch. Kleinausgabe. Das Meßbuch deutsch für alle Tage des Jahres, hg. i. A. der Bischofskonferenzen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz sowie der Bischöfe von Luxemburg, Bozen-Brixen und Lüttich, Freiburg u. a. 1975/2024.

Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, hg. v. den Liturgischen Instituten Deutschlands und Österreichs i. A. der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, des Erzbischofs von Luxemburg und des Bischofs von Bozen-Brixen, Trier 2004/2019.

Weitere Informationen und Hilfen zum Gebet in Eucharistiefiern:
www.kindergottesdienst-katholisch.de/.

